

- Gnomonicae Societas Austriaca

Nous avons reçu la revue (papier) *Sonne+Zeit* n°63 juin 2022 du Groupe de travail pour les cadrans solaires de l'Osterreichische Astronomical Society.

Danke Peter Husty



Sommaire :

	4 Die Blocksonnenuhr Karlheinz Schaldach, Schlüchtern (D) <i>Eine Schrift aus dem 15. Jahrhundert bietet Einblicke in die damals bereits hohe Kunst der Gnomonik.</i>		18 Stundenlinien auf ebenen Zifferblättern Walter Hofmann, Wien <i>Aufbauend auf einer von Albrecht Dürer beschriebenen Konstruktion können Stundenlinien auf Ebenen in verschiedenen Lagen gezeichnet werden.</i>
	10 Zur Schinken-Sonnenuhr Kurt Descovich, Wien <i>Nach einigem Kopferbrechen wurde eine brauchbare Lösung gefunden.</i>		20 Die Sonnenuhr der Sternwarte Welzheim Anne Rößle, Welzheim und Martin Hertfelder, Steinleben (Deutschland) <i>Zum 30-jährigen Jubiläum erhielt die Sternwarte Welzheim eine monumentale Sonnenuhr.</i>
	13 Ein besonders präzises Heliochronometer Günter Brucker, Bad Ischl <i>Fred Bangerters Weltrekord wurde eingestellt.</i>		22 Neue Forschungen über mittelalterliche Sonnenuhren Karlheinz Schaldach <i>Drei Gnomoniker widmen sich den Sonnenuhren des Mittelalters und der frühen Neuzeit.</i>
	14 Eine Restaurierung Günter Brucker <i>Ein 140 Jahre altes Heliochronometer von Bénévolo & Coquais ist wieder voll funktionsfähig.</i>		24 Lösung der letzten Nachdenkaufgabe Kurt Descovich, Wien <i>Wir hatten die Hirne rauchen lassen; die Lösung ist ab Seite 10 ausführlich beschrieben.</i>
	16 Ururgroßvaters Idee lebt Günter Brucker <i>Ein alter Plan einer Horizontaluhr war aufgetaucht - er ist nun verwirklicht worden.</i>		24 Zum Nachdenken Kurt Descovich, Wien <i>Auf welche Zeit hat der Osterhase nach dem Winterschlaf seinen Wecker zu stellen?</i>
	17 Paradoxien in Zeitangaben Walter Hofmann, Wien <i>Sonnenwenden und Zeitgleichung, Tagundnachtgleichen und Refraktion.</i>		